

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Ferien im Medienlager

Camp für Jungjournalisten und solche, die es werden wollen

Dresden, 6. Juni 2005. Jugendliche, die schon immer mal wissen wollten, wie Medien funktionieren, sind beim Medienlager genau richtig. Vom 1. bis 14. August können sie in ein Mediacamp nach Schloss Wendgreben in der Nähe von Magdeburg fahren. Dort bekommen sie Radio- und Fernsehtechnik, Zeitungsproduktion, Webdesign und Fotografie vermittelt. Bei der Anmeldung entscheiden sich die Jugendlichen für einen bestimmten Medienbereich. Dann erlernen sie unter professioneller Anleitung den Umgang mit Kamera, Schnittplatz und Mikrofon. Dabei entstehen eigene Reportagen, selbst gedrehte Filme und eine Livezeitung. Das tägliche Medienlagerradio - mit eigener Frequenz - informiert alle im Umkreis von fünf Kilometern. Eine Fotoredaktion liefert den Kollegen von Zeitung und Web das Fotomaterial.

Hinter dem Medienlager steckt die Idee der so genannten „MeLaSo AG“. Das ist ein fiktives Medienunternehmen, in dem täglich Radio- und Fernsehsendungen gemacht und Zeitungsberichte geschrieben werden. „Wir bieten den Jugendlichen praxisbezogene Workshops, in denen sie den Umgang mit moderner Medientechnik erlernen“, so Organisatorin Annette Demski (21) von den Jungen Medienmachern Sachsen e.V. (jmms). „Mit der fiktiven Medien-AG inszenieren wir den Alltag in Redaktionen und Rundfunkstudios. Die Jugendlichen lernen, ein bestimmtes Thema für die unterschiedlichen Medienbereiche journalistisch aufzuarbeiten“ meint Demski weiter.

Ganz wichtig sind den Veranstaltern von Konrad-Adenauer-Stiftung und SPIESSER – die Jugendzeitschrift das Einbringen eigener Ideen sowie deren Umsetzung. Entwickelt und umgesetzt wird das Medienlager vom Jugendbildungsverein Sachsen e.V. in Zusammenarbeit mit den jmms.

Anmeldung:

www.medienlager.de, Telefon: 0351/315 40 42, fax: 0351/315 40 40

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 400 Euro. Darin enthalten sind das Programm, journalistische Anleitung und Betreuung sowie die komplette Verpflegung und Übernachtung auf Schloss Wendgräben. Mit dabei ist auch ein Bahnticket für An- und Abreise aus Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen.

Anmeldeschluss ist der 15. Juli 2005.

Für Rückfragen

Ulf Mehner (Presse): Telefon: 0351/ 31540650, Mobil: 0172/ 8935317, Email:

ulf.mehner@dreipr.de